



1 Ol Doinyo Lengai Vulkan © Prof. Sepp Friedhuber 2 Geparden © istockphoto.com 3 Flamingos am Lake Natron © stock.adobe.com

Tierreich Tansania

Faszinierende Tierbegegnungen in den schönsten Nationalparks Tansanias

- + Kilimanjaro Region
- + Arusha Nationalpark
- + Lake Natron
- + Serengeti Nationalpark
- + Ngorongoro Krater
- + Lake Manyara Nationalpark
- + Tarangire Nationalpark

servögel beobachten. Gegen Mittag erreichen wir unsere Lodge für ein warmes Mittagessen. Nach einer Wildbeobachtungsfahrt kehren wir zum Sonnenuntergang für Vogelbeobachtungen in unsere Lodge zurück.

6. Tag: Lake Natron - Zentral-Serengeti. Am frühen Morgen genießen wir unser Frühstück in der Lodge und machen einen kurzen Spaziergang am Seeufer. Anschließend geht es weiter in den Serengeti Nationalpark, wo wir am Abend eine erste Wildbeobachtungsfahrt ins Zentrum der Serengeti unternehmen.

7. Tag: Zentral-Serengeti. Den ganzen Tag verbringen wir im Serengeti Nationalpark, Tansanias ältestem und berühmtestem Nationalpark, der zum UNESCO-Welterbe zählt. Das Ökosystem der Serengeti gehört zu den ältesten der Erde - Klima, Vegetation und Fauna haben sich in den letzten Jahrmlionen nur wenig verändert. Bei den zwei Wildbeobachtungsfahrten sind wir speziell auf der Suche nach Großkatzen und erleben die endlose Weite dieser baumarmen Savanne. Gnus, Zebras, Thomson-Gazellen, Elenantilopen, aber auch Löwen, Leoparden, Geparden und Hyänen können mit etwas Glück gesichtet werden.

8. - 9. Tag: Süd-Serengeti/Migration und Ngorongoro Krater/Ndutu Region. In den kommenden zwei Tagen stehen aufregende Pirschfahrten am Programm, unter anderem im südlichen Teil der Serengeti und im nördlichen Teil der Ngorongoro Conservation Area. Wir sind am Start der großen Tierwanderung/Great Migration, die in der südlichen Serengeti von Januar bis Mai stattfindet. Im Februar bringen die Gnus in einem kurzen Zeitraum fast gleichzeitig mit Zebras und Thomson-Gazellen ihren Nachwuchs zur Welt. Wir genießen dieses einzigartige Naturschauspiel. Hier in der Süd-Serengeti besteht die Möglichkeit, in den frühen Morgenstunden eine fakultative Heißluftballon-Fahrt zu machen (bei Interesse bitte unbedingt dem Reiseleiter bei Reisebeginn mitteilen - Preis ca. US\$ 630,- p.P.).

10. Tag: Ngorongoro Krater. Wir verlassen die Serengeti und erreichen den Rand des Ngorongoro Kraters, des größten geschlossenen Kraters der Erde (mit bis zu 610 m Tiefe). Im Ngorongoro Krater unternehmen

Start der Migration · Süd-Serengeti

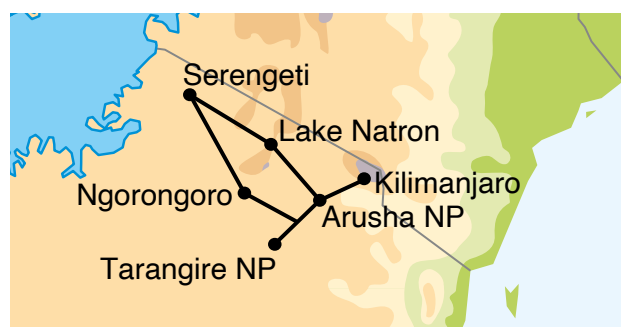
1. Tag: Bahnreise ab Österreich - Wien/Frankfurt - Addis Abeba. Bahnreise ab ganz Österreich mit ÖBB nach Wien - am späten Abend Linienflug mit Ethiopian Airlines nach Addis Abeba (ca. 22.30 - 06.50 Uhr/ab Wien bzw. 21.35 - 06.25 Uhr/ab Frankfurt).

2. Tag: Addis Abeba - Arusha - Moshi. Weiterflug nach Kilimanjaro Airport (ca. 08.25 - 10.45 Uhr) - Transfer zu unserer Lodge in Moshi, die am Fuße des Kilimanjaro liegt.

3. Tag: Am Fuße des Kilimanjaro. Frühmorgens besuchen wir eine Kaffeeplantage, wo wir die traditionelle Kaffeeherstellung der Chagga - eine der größten Ethnien des Landes - miterleben. Natürlich dürfen wir den Kaffee auch verkosten! Die Chagga leben bereits seit Jahrhunderten an den Hängen und in der näheren Umgebung des Kilimanjaro. Unterwegs werden wir verschiedenste Landschaften sowie den einzigartigen Materuni Wasserfall erkunden. Mittags genießen wir ein typisch tansanisches Mittagessen und kommen am Nachmittag in unsere Lodge in der Arusha Region am Usa River.

4. Tag: Arusha Nationalpark. Heute geht es in den schönen Arusha Nationalpark, wo wir eine erste Wildbeobachtungsfahrt unternehmen. Unterwegs genießen wir unser Mittagessen im Busch. Der Park ist einzigartig, da wir hier Walking Safaris, also Kurzwanderungen (Dauer ca. 1 - 3 Stunden), inmitten der Tierwelt unternehmen können. Bei einer Pirschfahrt im Gebiet der Momella-Seen, dem Kleinen und dem Großen Momella See, erleben wir eine große Vogelvielfalt.

5. Tag: Arusha - Lake Natron. Frühmorgens verlassen wir Arusha und fahren zum Lake Natron, dem größten Natronsee im Ostafrikanischen Grabenbruch, der im Schatten dreier Vulkane liegt: Shombole, Gelai und Ol Doinyo Lengai. Unterwegs stoßen wir mit Glück auf Giraffen, Zebras, Gnus und Thomson-Gazellen - am Seeufer werden wir Was-





1 Jeepsafari © stock.adobe.com 2 Gnuherde in der Serengeti © Prof. Sepp Friedhuber 3 Tarangire Nationalpark © stock.adobe.com

wir eine eindrucksvolle Safari, hier erwartet uns die dichteste Tierpopulation der Erde: Tausende Steppentiere, Hyänen und Schakale leben hier ebenso wie die „Big Five“ - Elefant, Nashorn (Spitzmaulnashörner), Büffel, Löwe und Leopard. Flamingos und Schwärme von Reiher und Pelikanen finden wir in den kleinen Kraterseen.

11. Tag: Ngorongoro Krater - Lake Manyara Nationalpark. Weiterfahrt in den Lake Manyara Nationalpark zum Manyara See, der inmitten der faszinierenden Landschaft des Rift Valley liegt. Bei einer Wildbeobachtungsfahrt erkunden wir die Tierwelt des Parks.

12. Tag: Lake Manyara Nationalpark - Mto wa Mbu Village - Tarangire Nationalpark. Das lebhaftes Dorf Mto wa Mbu ist ein guter Ort für den Besuch eines typischen tansanischen Dorfes zwischen den Tierbeobachtungen. Wir erleben die Gastfreundschaft der Bewohner, erkunden den farbenfrohen Markt mit lokalen Produkten, Kunsthandwerk und kulinarischen Delikatessen, zum Beispiel die köstlichen roten Bananen. Übernachtung in der Safari Lodge am Rande des Tarangire NP.

13. Tag: Tarangire-Nationalpark. Der Tarangire NP verdankt seinen Namen dem Tarangire Fluss, welcher sich durch weite Teile des Parks schlängelt. Die Landschaft des Parks ist abwechslungsreich - der Norden ist bestimmt durch eine Hügellandschaft, in der riesige Affenbrotbäume/Baobabs wachsen, während der Süden durch Trockensavanne mit dichten Beständen an Schirmakazien geprägt ist. Außerdem beeindruckt „Kandelaberbäume“ (kaktusähnliche Wolfsmilchgewächse), deren „Kerzen“ fächerartig in den Himmel ragen. Riesige Elefantenherden, Oryx-Antilopen und die seltenen Kleinen Kudus können wir mit etwas Glück bei unserer Wildbeobachtungsfahrt sehen.

14. Tag: Tarangire-Nationalpark - Kilimanjaro - Addis Abeba. Fahrt Richtung Kilimanjaro Flughafen und Mittagessen. Anschließend Rückflug mit Ethiopian Airlines nach Addis Abeba (ca. 19.10 - 21.30 Uhr).

15. Tag: Addis Abeba - Wien/Frankfurt - Bahnrückreise. Weiterflug von Addis Abeba nach Wien (ca. 01.30 - 06.05 Uhr) bzw. Frankfurt, anschließend Bahnrückreise in die Bundesländer.

NICHT INKLUDIERT

- Visum für Tansania (E-Visum derzeit € 60,-)
- Trinkgeld für Fahrer (ca. USD 100,- pro Person)

FEUER & FLAMME

#9: Tierreich Tansania

In der 9. Episode spricht Robert Seeger mit Reiseleiter Adrian Vonwiller über Tansania und die unglaublich faszinierenden Tierbegegnungen in den schönsten Nationalparks.



Jetzt reinhören



Kleingruppe bis max. 16 Personen

Naturkundliche StudienErlebnisReise mit Flug, Safari-Fahrzeugen, Hotels, Lodges und Zeltcamps/VP

TERMINE	REISELEITUNG	P ATAN
06.02. - 20.02.2027	Migration und Zeit der Jungtiere	Adrian Vonwiller
05.02. - 19.02.2028	Migration und Zeit der Jungtiere	Preis in Ausarbeitung Mag. Friedrich Lehner

Flug ab Wien	€ 7.560,-
Flug ab Frankfurt	€ 7.660,-
Flug ab Wien inkl. Rail & Fly ab ganz Österreich	€ 7.640,-
EZ-Zuschlag	€ 1.330,-
Aufpreis Business-Class ab € 2.500,-	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Ethiopian Airlines über Addis Abeba nach Kilimanjaro und retour
- Transfers und Rundfahrt lt. Programm in landesüblichen Safari-Fahrzeugen (mit hochstellbarem Dach)
- 12 Übernachtungen in guten Hotels/Lodges/Zeltcamps, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern bzw. in Doppel-/Zweibett-Safari-Zelten mit Dusche/WC
- Vollpension vom 2. Tag mittags bis zum 14. Tag mittags (zu Mittag tw. einfache Lunch-Picknick-Verpflegung)
- Eintritte in die Reservate und Nationalparks laut Programm
- Wildbeobachtungsfahrten laut Programm
- qualifizierte schweizerische bzw. österreichische Reiseleitung
- 1 Trescher Reiseführer „Tansania“ je Zimmer
- Klimaschutzbeitrag
- Flugbezogene Taxen (derzeit € 610,-)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise mit 3 freien Seiten) und E-Visum für Tansania erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 16 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels u. Lodges (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Moshi	„Chanya Lodge by Ardhi Africa“ (am Fuße des Kilimanjaro)
Arusha	„Kili Seasons Hotel“ (außerhalb Arushas)
Lake Natron	„Maasai Giraffe Eco Lodge“ (am Südende des Lake Natron)
Serengeti NP	„Signature Serengeti Luxury Tented Safari Camp“ (im Serengeti NP)
Serengeti NP - Ndutu Area	„Heritage Ndutu Camp“ (am Rand des Ngorongoro NP, im südlichen Bereich der Serengeti)
Ngorongoro	„Farm of Dreams Lodge“ (nahe Ngorongoro Krater)
Tarangire NP	„Lake Burunge Tented Lodge“ (10 Min. vom Tarangire NP)



Tansania